

Datum	Ort	Beschreibung	Anzeige
23.01.21	Otzenhausen	Verfassungsfeindliche und antisemitische Schmierereien am Gedenkpfad Höckerlinie Otzenhausen, darunter Davidsterne und NS-Symbolik	ja
28.01.21	Tholey	Am Walter-Sender-Platz wurde die Gedenktafel für Walter Sender entfernt. Die Gemeinde hat Anzeige erstattet.	ja
04.03.21	St. Ingbert	Ein Mitarbeiter des St. Ingberter Oberbürgermeisters veröffentlicht auf Facebook einen holocaust-relativierenden Beitrag zum Thema Impfung.	
28.03.21	Eschberg	antisemitische Schmiererei (Davidstern + "DEEG ist eine Judensau") an der Schutzhütte am ehem. Fernmeldeamt Eschberg gefunden, Pfeiler hinten links. GPS-Daten: https://www.openstreetmap.org/#map=18/49.23853/7.04310	ja
30.03.21	Merzig	Als im Ethikunterricht einer 5. Klasse das Thema "Judentum" behandelt wird, bezeichnet eine muslimische Schülerin Juden und Israel als "unsere Feinde" und wehrt sich dagegen, dass das Thema im Unterricht behandelt wird.	nein
09.06.21	Sötern	Die Gedenktafel zur Erinnerung an die aus Sötern deportierte jüdische Familie Koschelnik wurde durch Einschnitzungen beschädigt, u. a. wurde ein Hakenkreuz eingeritzt.	
02.07.21	Wemmetsweiler	Die Hauswand eines leerstehenden Hauses in Wemmetsweiler wurde von Unbekannten im Stil der NS-Propaganda mit der Aufschrift "Jude" und mehreren Davidsternen beschmiert.	ja
29.07.21	Saarland	Prozessauftakt gegen 3 Mitglieder der Vereinigung „Goyim-Partei Deutschland“. Auf der Seite der Vereinigung wurden antisemitische Gewaltfantasien und Holocaust-Verherrlichungen geteilt. Untersuchungen bei Mitgliedern fanden u.a. im Saarland statt.	ja
23./24.09.2021	Weiskirchen (OT Konfeld)	Hakenkreuze in ein Auto und einen Kleinbus geritzt	ja
25.09.21	Homburg	Bei einer Impfkaktion in Homburg wurden an Hinweisschildern impfkritische Flyer der vom Verfassungsschutz als rechtsextrem eingestuften Partei "Freie Sachsen" sowie mit Verschwörungserzählungen- und Symbolen bedruckte Phantasie-Geldscheine befestigt.	
27.09.21	Orscholz	Eingeritzte Hakenkreuze in Höckerlinie	ja
27.11.21	Merzig + Losheim	In den Innenstädten von Merzig und Losheim wurden viele verschiedene Plakate von unterschiedlichen Urhebern öffentlich aufgehängt, in welchen Bezug auf den Nürnberger Kodex genommen wird, indem impfenden Ärzten Kriegsverbrechen vorgeworfen werden.	ja
17.12.	St. Ingbert	An mehreren Stolpersteinen in St. Ingbert wurden Flugblätter abgelegt, die unter dem Titel "Es begann immer mit Ausgrenzung!" einen Vergleich zwischen den Shoa-Opfern und ungeimpften Personen herstellen. Die Täterin ist dem Oberbürgermeister bekannt, der eine Anzeige prüft und derartige Aktionen untersagt. In einer Pressemitteilung verurteilte er den Holocaust-Vergleich. Die Täterin ist Parteimitglied bei "Die Basis".	ja
20.12.22	Nunkirchen	Anke Rehlinger hat per WhatsApp eine Audiodatei bekommen, in der eine Computerstimme spricht „Nächster Halt Ausschwitz“. Es war kein weiterer Text oder dergleichen beigefügt. Die Nachricht wurde inkl. aller Screenshots der Polizei gemeldet.	ja
31.12.	Wellesweiler	Hakenkreuzschmiererei auf dem Schild eines Testzentrums in Wellesweiler, nahe des Berthold-Günther-Platzes	unbekannt